

## HelloFresh schafft 1.000 neue Tech-Jobs

- HelloFresh verdoppelt die Belegschaft seines globalen Tech-Teams in Deutschland, den USA, Kanada und Australien.
- Der Ausbau des Technologiebereichs treibt die Entwicklung, Umsetzung und Skalierung maßgeschneiderter Softwarelösungen für verschiedene Geschäftsbereiche weiter voran und hilft dem Unternehmen, seinen Marktanteil zu vergrößern.
- Die Investition ist zentraler Teil der Unternehmensstrategie und schafft nicht nur ein noch höheres Serviceniveau für Kund:innen, sondern hilft HelloFresh auch dabei, seine Nachhaltigkeitsziele bis 2022 zu erreichen.

**Berlin, 16. September 2021** – Die HelloFresh SE („HelloFresh“) plant, innerhalb der nächsten zwölf Monate die Anzahl der Mitarbeitenden seines Tech-Teams zu verdoppeln. Mithilfe der 1.000 neuen Stellen wird HelloFresh eine größere Produktauswahl anbieten, die Personalisierung stärker vorantreiben und weiter expandieren können. Die Positionen werden in den globalen HelloFresh Technologiezentren in Berlin, New York, Toronto, Sydney und Boulder in Colorado geschaffen. Mit dem Ausbau seines Tech-Teams verpflichtet sich HelloFresh gleichzeitig, für mehr Diversität und Inklusion im Unternehmen einzutreten. Das schließt sowohl die Förderung und Bindung interner Mitarbeitender mit ein als auch das Recruitment neuer Talente. Die Diversität innerhalb der Belegschaft soll den vielfältigen Kund:innenstamm noch besser widerspiegeln.

Die Investition in den Technologiebereich folgt auf die starken Ergebnisse des zweiten Quartals 2021. Mit einem Umsatz von 1,56 Milliarden Euro und mehr als 30 Millionen Bestellungen bleibt die Gruppe trotz gelockerter Maßnahmen zur Eindämmung von COVID-19 weiter auf Wachstumskurs. „Die Pandemie hat uns wie viele andere vor neue Herausforderung gestellt“, erklärt Dominik Richter, Mitbegründer von HelloFresh. „Mittels der Einführung neuer Technologien und Prozesse haben wir es geschafft, die Erwartungen unserer Kund:innen auch in dieser bewegenden Zeit zu erfüllen, und sie mit unseren Produkten sicher zu beliefern.“

Der Ausbau des Technologiebereichs ist zentraler Teil der Unternehmensstrategie. Die Investitionen in neue Innovationen und Mitarbeitende helfen HelloFresh, die anhaltend starke Nachfrage zu bedienen. Das Unternehmen hat sein Tech-Team über die letzten Jahre bereits deutlich vergrößert. In seinen Aufgabenbereich fallen sämtliche technische Belange – vom digitalen Produkt über die Entwicklung neuer Rezepte bis hin zur Steuerung der Lieferkette auf vier Kontinenten. Schon heute analysiert HelloFresh über drei Millionen individuelle Datenpunkte, die in den Entwicklungsprozess neuer Rezepte mit einfließen.

„Mit den neu geschaffenen Jobs stärken wir unsere Position als digitales Unternehmen im Lebensmittelsektor und bauen unsere Technologie-Expertise weiter aus. Gemeinsam mit den neuen Kolleg:innen erweitern wir unser Produktangebot, schaffen ein noch individuelleres Erlebnis für unsere Kund:innen und expandieren in weitere Märkte. Ich freue mich darauf, die neuen Talente bei uns willkommen zu heißen“, ergänzt Richter.

Neue technologische Entwicklungen spielen eine zentrale Rolle in der Mehrmarkenstrategie der Gruppe: HelloFresh plant, seinen Marktanteil durch die Einführung neuer Marken und Produktlinien zu vergrößern. Diese sind auf unterschiedliche Lebensstile und Ernährungsgewohnheiten zugeschnitten. Nach der Übernahme von YouFoodz, einem australischen Hersteller von Fertiggerichten, im letzten Monat und der Einführung der Marke Green Chef im April dieses Jahres in Großbritannien kündigte das Unternehmen kürzlich in den USA an, weitere Mahlzeiten und Food



Solutions über den HelloFresh Market anzubieten. Kund:innen können dann zusätzlich zu ihrer Kochbox Lebensmittel aus einem abwechslungsreichen Sortiment zu fairen Preisen bestellen.

Darüber hinaus ist die Investition in den Technologiebereich ein essenzieller Hebel, um die Anfang des Jahres gesetzten Nachhaltigkeitsziele des Unternehmens zu erreichen: HelloFresh hat sich dazu verpflichtet, bis 2022 die Emissionen in seinen Produktionsstätten pro Euro Umsatz um 60 Prozent zu reduzieren und die Lebensmittelabfälle, die auf der Mülldeponie oder durch Verbrennung entsorgt werden, pro Euro Umsatz zu halbieren. Die neu geschaffenen Stellen helfen HelloFresh, weitere nachhaltige und verantwortungsvolle Systeme und Prozesse im Unternehmen zu implementieren.

+++

## Über HelloFresh

HelloFresh SE ist eine globale Food Solutions Gruppe und der weltweit führende Anbieter von Kochboxen. Unter dem Schirm der Gruppe agieren sechs verschiedene Marken, die Kund:innen auf der ganzen Welt mit passenden Lebensmitteln und Rezepten für unterschiedliche Anlässe versorgen. Das Unternehmen wurde im November 2011 in Berlin gegründet und ist in den USA, dem Vereinigten Königreich, Deutschland, den Niederlanden, Belgien, Luxemburg, Australien, Österreich, der Schweiz, Kanada, Neuseeland, Schweden, Frankreich, Dänemark und Norwegen tätig. HelloFresh lieferte im zweiten Quartal 2021 254 Millionen Mahlzeiten aus und erreichte 7,7 Millionen aktive Kund:innen. HelloFresh ging im November 2017 an die Frankfurter Wertpapierbörse und wird seit September 2020 im DAX (Deutscher Aktienindex) gehandelt. HelloFresh hat Büros in New York, Berlin, London, Amsterdam, Sydney, Toronto, Auckland, Paris und Kopenhagen.

<b>Pressekontakt</b>	
Saskia Leisewitz	+49 (0) 174 72 35 961
Global Corporate Communications Lead	sl@hellofresh.com
HelloFresh Group	<a href="http://www.hellofreshgroup.com">www.hellofreshgroup.com</a>